

Pressemitteilung

Kreativwirtschaft Ruhr

Als erste Kulturhauptstadt hatte RUHR.2010 der Kreativwirtschaft ein eigenständiges Themenfeld gewidmet und damit europaweit Aufmerksamkeit erlangt. Jetzt sind mit dem Nachhaltigkeitsbeschluss des Landes Nordrhein-Westfalen und des Regionalverbandes Ruhr (RVR) die Weichen für eine konsequente Weiterentwicklung der Kreativwirtschaft Ruhr gestellt.

Die Verantwortung für dieses regionale Aufgabenfeld liegt in den Händen des European Centre for Creative Economy (ecce) und der Wirtschaftsförderung Metropol Ruhr (wmr). Die Förderung der kreativwirtschaftlichen Branchen, die Entwicklung von Kreativ.Quartieren und die europäische Netzwerkarbeit stehen bei den Partnern bereits auf der Tagesordnung. Mit der Gründung der ecce GmbH durch die Stadt Dortmund wurde am 28. November die Grundlage für eine nachhaltige Förderung der Kreativwirtschaft Ruhr und eine dauerhafte Zusammenarbeit gelegt.

Prof. Dieter Gorny: „Die Gründung von ecce erfolgte just in time - die Chancen für Kreative wie Städte im Ruhrgebiet sind gut, wenn jetzt konsequent regionale Strategien von nationaler Bedeutung im Verbund mit dem Land NRW, der Ruhr Wirtschaft sowie den Ruhr Städten verfolgt werden.“

Bei dem Aufbau und der Pflege europäischer Netzwerke kann ecce nahtlos an die Kontakte aus der Kulturhauptstadt 2010 anknüpfen. Auch die Aktivitäten der Wirtschaftsförderung zur Unterstützung der kreativwirtschaftlichen Branchen können nun in eine längerfristige Strategie eingebettet werden.

Die Weiterentwicklung der Kreativ.Quartiere Ruhr wird ein gemeinsamer Schwerpunkt sein.

Thomas Westphal: „Die Standortentwicklung von kreativen Orten steigert die Attraktivität und Lebensqualität in der Metropole Ruhr. Mit dem Projekt Kreativ.Quartiere der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 wurden Orte aufgespürt, in denen sich kreatives Potenzial konzentriert, Innovationen geschaffen und Aufwertungsprozesse angestoßen werden können.“

Im Detail werden die Vorhaben und Aktivitäten von ecce und der wmr Anfang 2012 im Rahmen eines Strategieprozesses erörtert.

Die ecce GmbH ist gemäß Nachhaltigkeitsbeschluss des Landes NRW und des RVR offen für weitere Gesellschafter. Eine Beteiligung der wmr ist vorgesehen, die Region kann darüber hinaus auch durch einzelne Kommunen in der GmbH vertreten sein.

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung metropoleruhr GmbH
Eva Kießler, kiessler@wfgmetropoleruhr.de
Tel.: 0208-30552916

oder

ecce | european centre for creative economy GmbH
Sandra Czerwonka, czerwonka@e-c-c-e.com
Tel: 0231-22227574